

## **Aufgaben für die Woche vom 30.03. – 03.04.2020**

Die Aufgaben sind bitte bis zum **03.04.2020** zu bearbeiten und unter „Lösungen zum Aufgabenpool abgeben“ hochzuladen oder alternativ direkt per E-Mail ([boelke@oberschule-herzberg.de](mailto:boelke@oberschule-herzberg.de)) einzureichen.

1. Lies dir den Text „Poetry Slam“ durch.
  - a. Übernehme die Tabelle mit den Textaussagen schriftlich in deinen Hefter.
  - b. Kreuze an, ob die Aussagen richtig oder falsch sind.
  - c. Berichtige gegebenenfalls schriftlich die falschen Aussagen.

# Poetry Slam

---

Ein Poetry Slam ist ein Dichterwettkampf. Jeder Teilnehmer hat dabei wenige Minuten Zeit (meist sind es 5 bis 7 Minuten), um das Publikum mit seinem Vortrag zu unterhalten und für sich zu gewinnen. Am Ende des Abends kürt das Publikum per Applaus oder mit Punktwertungen einen Sieger, der einen symbolischen Preis gewinnt.

Dabei gibt es neben der Zeitbegrenzung nur wenige Regeln:

1. der Text muss selbst geschrieben sein
2. er darf nicht gesungen werden
3. Es dürfen keine Kostüme oder Requisiten benutzt werden.
4. Es werden alle Dichter respektiert.

## Ursprung und Entwicklung

Die ersten Poetry Slams fanden in den 1980er Jahren Chicago (USA) statt. Die Idee dahinter: Poesielesungen waren oft ernste und wenig unterhaltende Veranstaltungen. Die Dichter saßen an einem Tisch auf der Bühne und lasen ihre Texte, ohne mit dem Publikum richtig Kontakt zu haben. Es fehlte eine intensive Beziehung zwischen Dichter und Publikum. Der Amerikaner Marc Smiths rief 1986 den ersten Poetry Slam ins Leben, weil er die Dichterlesungen auch langweilig fand und mehr Leben und Schwung auf die Bühne bringen wollte. Bei Poetry Slams können grundsätzlich alle Interessierten teilnehmen, wenn sie eigene Texte vortragen, wobei die Interaktion mit dem Publikum und dem Künstler wichtig ist. Der weltweite Erfolg gibt dem Format recht – heute finden jeden Tag weltweit zahllose Poetry Slams statt, die größten Slam-Szenen finden sich im Ursprungsland des Slam, den USA und in Deutschland, wo eine große Vielfalt herrscht. In Hamburg und Berlin werden fast täglich große Poetry Slams veranstaltet.

Mittlerweile ist das Phänomen einer breiteren Öffentlichkeit bekannt: Zu den deutschen Poetry Slam Meisterschaften, bei denen die erfolgreichsten Slammer aufeinandertreffen, kommen jährlich bis zu 15.000 Besuchern, der Fernsehsender Arte überträgt die Veranstaltung live.

## Welche Texte passen zum Slam?

Poetry Slam ist ein offenes Format, das Raum für alle Arten von selbstverfassten Texten bietet: von Gedichten über Kurzgeschichten, virtuose Spoken Word-Texte, Hip-Hop-Lyrics und Stand-up-Comedy bis hin zu kritischen Essays. Die Themen sind dabei so vielfältig wie die Textsorten. Häufig geht es um Alltagserlebnisse, Träume, Liebe, Einsamkeit, Zeitgeist, die Sprache selbst und um das Spiel mit den Erwartungen der Zuhörer.

Was alle Slamtexte jedoch vereint, ist, dass sie extra für die Bühne geschrieben wurden. Betonungen, Sprechpausen und Klangeffekte gehören genauso dazu wie die Gestik und Mimik des Slam Poeten. Gedruckt ist der Text noch unvollständig. Erst in der Verbindung von Text und Performance entsteht der wahre „Slam-Moment“.

## Poetry Slam

1. Beim Poetry Slam treten die Künstler gegeneinander an.	richtig <input type="checkbox"/>	falsch <input type="checkbox"/>
2. Jeder Beitrag muss mindestens zehn Minuten dauern.	richtig <input type="checkbox"/>	falsch <input type="checkbox"/>
3. Die Jury bestimmt, welcher Dichter gewonnen hat.	richtig <input type="checkbox"/>	falsch <input type="checkbox"/>
4. Man kann einen bekannten Raptext vortragen, wenn man möchte.	richtig <input type="checkbox"/>	falsch <input type="checkbox"/>
5. Gesungene Texte und Kostüme werden nicht akzeptiert.	richtig <input type="checkbox"/>	falsch <input type="checkbox"/>
6. Die ersten Poetry Slam-Veranstaltungen wurden in den USA organisiert.	richtig <input type="checkbox"/>	falsch <input type="checkbox"/>
7. Der Erfinder Smiths fand, dass die klassischen Dichterlesungen zu wenig interaktiv waren.	richtig <input type="checkbox"/>	falsch <input type="checkbox"/>
8. An den deutschen Poetry Slam Meisterschaften nehmen 15.000 Leute teil.	richtig <input type="checkbox"/>	falsch <input type="checkbox"/>
9. Beim Poetry Slam dürfen nur Gedichte vorgetragen werden.	richtig <input type="checkbox"/>	falsch <input type="checkbox"/>
10. Beim Poetry Slam sind der Text und die Performance wichtig.	richtig <input type="checkbox"/>	falsch <input type="checkbox"/>

### Berichtigung der Aussagen:

---



---



---



---



---



---



---



---